

3. Lech Classic Music Festival 2014



4. August 2014, 21.00 Uhr
5. – 9. August 2014, 17.00 Uhr

Neue Kirche Lech

Für die Unterstützung danken wir unseren Partnerhotels:





4. August 2014, 21.00 Uhr
5.- 9. August 2014, 17.00 Uhr

Neue Kirche Lech

Eintrittspreis: € 30,-

Hotelbuchung und Ticketreservierung:

Lech Zürs Tourismus GmbH
 Dorf 2, A - 6764 Lech am Arlberg
 Tel: +43 (5583) 2161-0
 Fax: +43 (5583) 3155
 24h-Infoline: +43 (810) 966 150
 info@lech-zuers.at
 www.lech-zuers.at
 www.lech-classic-music-festival.com

Kartenvorverkauf: (ab 20.12. 2013)

Lech Zürs Tourismus
 Ö-Ticket
 alle Filialen der Volksbank Vorarlberg

Abendkassa:

4. August, ab 20.30 Uhr ,
 Neue Kirche Lech,
 5. – 9. August, ab 16.30 Uhr
 Neue Kirche, Lech

Impressum: Eine Veranstaltung von Lech Classic Music (www.lech-classic-music-festival.com) ein gemeinnütziger Verein vertreten durch Marlies Wagner Artist's Management in Zusammenarbeit mit Lech Zürs Tourismus

21.00 Uhr

Neue Kirche Lech

Der Vorabend

„Und Gott schuf den Menschen nach seinem Ebenbilde...“

Gospels und Spirituals zur Schöpfungsgeschichte

Carole Alston — Gesang / Moderation

Die Schwarzamerikanerin ist als Tochter eines Baptistenpfarrers in Washington D.C. mit dieser Musik aufgewachsen. Sie ist eine authentische Interpretin für dieses Genre und führt auch durch das Programm.

Carole Alston wird begleitet von:

„The Good News Messengers“

Uli Datler · Piano; Uli Langthaler· Bass; Andi Weiss· Drums

„Praise Choir“

Performance Ensemble



17.00 Uhr

Neue Kirche Lech

Eröffnungskonzert

- J. S. Bach (1685-1750) „Jauchzet Gott in allen Landen“
Solokantate BWV 51
Cornelia Horak – Sopran
Siegfried J. Koch – Trompete
- G.F. Händel (1685 - 1759) „Dopo notte“ aus „Ariodante“
Stephanie Houtzeel – Mezzosopran
- W.A. Mozart (1756 -1791) „Come scoglio immoto resta“
aus „Cosi fan tutte“
Cornelia Horak – Sopran
- W.A. Mozart (1756-1791) „Non hò colpa“
aus „Idomeneo „
Stephanie Houtzeel – Mezzosopran
- F. Schubert (1797 -1828) Rondo A- Dur
Edwin E.S. Kim – Violine

Pause

- J. Haydn (1732-1809) Konzert für Trompete und Orchester
Es -Dur
Siegfried J. Koch – Trompete
- N. Paganini (1782-1840) Konzert für Violine und Orchester
Nr. 2 , b-moll
Edwin E.S. Kim – Violine

Lecher Festival Orchester

Die Solisten des Eröffnungskonzerts werden freundlicherweise unterstützt von



17.00 Uhr

Neue Kirche Lech

**„Ich lade gern mir Gäste ein..... „
Operette einmal anders**

Ein Operettenkonzert mit Ausschnitten aus
J. Strauss „**Die Fledermaus**“ und
F. Lehár „**Die Lustige Witwe**“

Cornelia Horak – Sopran
Jörg Schneider – Tenor
Peter Edelmann – Bariton und
Christoph Wagner - Trenkwitz

Rudolf Bibl – Dirigent**Lecher Festival Orchester**

Die zwei klassischen Wiener Operetten werden in Ausschnitten
gesungen, gespielt, kommentiert und hinterfragt.

Die Solisten des Eröffnungskonzerts werden freundlicherweise unterstützt von

17.00 Uhr

Neue Kirche Lech

MOZART !!!!

Konzertarie KV 577 „Al desio di chi t'adora“
Marija Jokovic – Mezzosopran

Serenade D- Dur KV 320 „Posthorn – Serenade“
Siegfried J. Koch – Posthorn

Pause

Konzert für Horn und Orchester Nr. 4 Es-Dur KV 495
Hermann Ebner – Horn

Konzert für Violine und Orchester Nr. 5 A- Dur KV 219
Edwin E.S. Kim – Violine

Lecher Festival Orchester

Die Solisten des Eröffnungskonzerts werden freundlicherweise unterstützt von



17.00 Uhr

Neue Kirche Lech

W.A. Mozart (1756 – 1791) „Laudamus te „
„Et incarnatus est“
aus: Große Messe c- moll KV 427
Julia Novikova – Sopran

J.N. Hummel (1778 – 1837) Konzert für Trompete und
Orchester E-Dur, 3.Satz
Siegfried J. Koch – Trompete

W.A. Mozart (1756 – 1791) „Exsultate, jubilate“ KV 165
Julia Novikova – Sopran

Pause

J. Brahms (1833 – 1897) Konzert für Violine und Orchester
D-Dur
Edwin E.S. Kim – Violine
Vito Cristofaro – Dirigent

Lecher Festival Orchester

Edwin E.S. Kim wird unterstützt von



The Power to Surprise

17.00 Uhr

Neue Kirche Lech

**Jubiläumskonzert
aus Anlass des 300. Geburtstags von
Christoph Willibald Gluck**

Ch. W. Gluck (1714 – 1787)

„Orfeo ed Euridice“

Oper in drei Akten
in italienischer Sprache
konzertante Aufführung

Orfeo – **Stephanie Houtzeel**

Euridice – **Julia Novikova**

Amor – **Marija Jokovic**

Dirigent – **Vito Cristofaro**

Lecher Festival Chor

(Einstudierung Peter Goldner und Johann Pichler)

Lecher Festival Orchester

Der Lecher Festival Chor wird freundlicherweise von den
Lecher Partnerpensionen unterstützt



Flaus Wällis

mit Franziska

haus braunart
Apartments in Lech am Arlberg

Alwin
die familien oase

**haus
Kirchblick**

**Pension
Daniel**



Das Festival Orchester wird freundlicherweise von den
Lecher Partnerhotels unterstützt



Violine:

Martin Yavryan – Konzertmeister
Esther Bachkönig
Marina Dimitrova
Andrej Jablovok
Gunnar Kindel
Kristina Kostrokina
Zhanna Li
Cordula Schröck

Viola:

Rainer Ullreich
Deborah Ullreich

Violoncello:

Milan Karanovic
Peter Polzer

Kontrabass:

Walter Bachkönig

Flöte:

Charles Brink

Klarinette:

Reinhold Brunner

Fagott:

Stephanie Holzschuster

Oboe:

Peter Mayrhofer

Horn:

Hermann Ebner
Boris Pelikan

Trompete:

Siegfried J.Koch

Schlagzeug:

Hans Finner

SOLISTEN

Edwin E.S.Kim

ist der Hauptsolist des Festivals. Der Geigenvirtuose ist in Asien ein Führender seines Fachs. Er ist der jüngste Professor an der renommierten Musikuniversität Hanyang in Seoul. Rege Konzerttätigkeit in Asien, Europa und USA.

Melanie Chae

ist die musikalische Studienleiterin des Festivals. Die aus Seoul stammende Pianistin studierte am Royal College of Music in London. Sie begleitet ihren Mann Edwin E.S. Kim vorwiegend bei Recitals. Melanie ist als Korrepetitor bei zahlreichen internationalen Wettbewerben engagiert.



Carole Alston

wurde in Washington D.C. als Tochter eines Baptistenpfarrers geboren und ist seit ihrer Kindheit mit dem Gospelsongs vertraut und gilt als authentische Interpretin dieser Musik. In Europa wirkte sie bei den großen Musicalproduktionen „Jesus Christ Superstar“, „Kiss Me“ oder „Westside Story“ mit. Komponist Leonard Bernstein war von ihr begeistert. „My God, You are fabulous“. In Österreich Auftritte in klassischer und zeitgenössischer Musik, Jazz, Gospels und Blues. Auch als Pädagogin für Jazzdance, Gestaltung und Bewegung ist Carole Alston an der Ballett- und Opernschule der Wr. Staatsoper tätig.

SOLISTEN

Cornelia Horak

die freischaffende Sopranistin aus Wien ist aufgrund ihres vielseitigen Repertoires eine international vielgefragte Opern- und Konzertsängerin. Bei festen Engagements am Tiroler Landestheater, an der Wr. Volksoper, sowie am Theater am Gärtnerplatz in München erarbeitete sie sich über 50 Rollen. Gastspiele und Konzerte führen die Sängerin zu vielen europäischen Opernhäusern und Festivals.



Stephanie Houtzeel

die in Deutschland geborene und in den USA aufgewachsene Mezzosopranistin ist mit allen wichtigen Partien ihres Faches als Ensemblemitglied seit der Saison 2010/11 an der Wiener Staatsoper zu hören. U.a. als „Komponist“ (Ariadne auf Naxos), „Octavian“ (Rosenkavalier), „Orlovsky“ (Fledermaus). Gastverpflichtungen führen sie an große Opernhäuser wie Dresden, Antwerpen, Zürich. Bei den Salzburger Festspielen debütierte Stephanie Houtzeel 2013 in „Falstaff“ unter Zubin Mehta.



Siegfried J. Koch.

der Trompeter kann schon auf eine schillernde Musikerkarriere verweisen. Beim ersten Unterricht auf der Trompete mit 6 Jahren war sein Vater der Lehrer. Heute musiziert er in der Barockmusikszene auf den wichtigsten Bühnen Europas. Außerdem unterrichtet er an der Kunstuniversität Graz Barocktrompete. Es gibt zahlreiche CD-Einspielungen mit verschiedenen Orchester und Ensembles. Mittlerweile hat er auch 3 Solo CD's eingespielt.



SOLISTEN



Prof. Rudolf Bibl

der „Doyen“ der Wr. Operette war viele Jahre musikalischer Leiter vieler Opern- und Operettenproduktionen, sowie sämtlicher Auslandsgastspiele der Wr. Volksoper. Er absolvierte unzählige Konzerttourneen durch Japan, Fernost und Europa. Bibl war 13 Jahre lang musikalischer Leiter der Seefestspiele Mörbisch. Er dirigiert regelmäßig die „Silvesterfledermaus“ an der Wr. Volksoper oder an der Wr. Staatsoper. Rudolf Bibl ist der authentische Interpret der Wr. Operette unserer Zeit.



Jörg Schneider

der oberösterreichische Tenor war Wr. Sängerknabe. Der vielseitige Künstler singt seit 1995 an allen bedeutenden Opernhäusern mit einem breit gestreuten Repertoire im lyrischen Tenor Fach. Jörg Schneider kann auch auf ein beachtliches Lied- und Konzertrepertoire verweisen. Seine Spielfreude kommt bei seiner Liebe zur Operette zum Tragen. Jörg Schneider kommt von den Bregenzer Festspielen – wo er bei der Uraufführung von „Geschichten aus dem Wiener Wald“ mitwirkt – direkt nach Lech.



Peter Edelmann

der geborene Wiener studierte bei seinem Vater Kammersänger Otto Edelmann. Peter Edelmann war 1989 Sieger des Belvedere Gesangswettbewerbs und wurde 1990 Mitglied der Deutschen Oper Berlin. Seit 2001 lebt Peter Edelmann als freischaffender Sänger wieder in Wien. Sein Opernrepertoire umfasst über 60 Rollen im Baritonfach, er widmet sich auch dem Konzert- und Liedgesang. Seit 2012 ist Peter Edelmann o.Prof. für Gesang an der Musikuniversität Wien.



Christoph Wagner- Trenkwitz

der ehemalige Chef dramaturg der Wr. Staatsoper ist seit 2003 Direktionsmitglied und auch Chef dramaturg an der Wr.Volksoper. Dem Publikum bekannt ist er als Moderator in Radio und TV und auch als Darsteller in Kabarettprogrammen. Autor zahlreicher Publikationen, ab 2014 Intendant des Theatersommers Haag.

© Peter Strobl



Marija Jokovic

die junge Serbin studierte mit Auszeichnung an der Musikuniversität Wien und hat schon Operauftritte in zahlreichen europäischen Opernhäusern vorzuweisen. In der Spielzeit 2012/13 war sie Ensemblemitglied der Vlaamse Opera in Antwerpen.



Hermann Ebner

der aus der Steiermark stammende Hornist absolvierte sein Studium an der Kunstuniversität Graz. Heute ist er ebendort Dozent. Hermann Ebner erwarb sich reiche Orchestererfahrung als 1. Hornist im Tonkünstlerorchester, sowie bei den Wr. Philharmonikern, im RSO Wien und als Prinzipal Hornist in verschiedenen int. Barockensembles.



Julia Novikova

die junge Sopranistin machte ihre erste Bühnenerfahrung in ihrer Heimatstadt St.Petersburg. Ihren internationalen Durchbruch schaffte die junge Rusin als Gilda in der Fernsehproduktion „Rigoletto in Mantua“ an der Seite von Plácido Domingo in der Titelrolle und unter der Leitung von Zubin Mehta. 148 Fernsehstationen haben dieses LIVE- Ereignis übernommen. Julia Novikova wurde Mitglied des Wr. Staatsopernensembles, seit 2 Jahren ist sie freischaffende Künstlerin mit einem großen Repertoire und einfach weltweit gefragt.



Vito Cristofaro

der junge italienische Dirigent studierte Klavier und Violine in seiner Heimatregion Kalabrien. 2004 begann er sein Dirigierstudium an der Musikuniversität in Wien, das er 2009 mit Auszeichnung abschloss. Der vielseitige Dirigent leitete schon Orchester wie das RSO Wien, Danish National Symphony Orchestra, Augsburger Philharmoniker, u.v.m. Seit 2010 ist er Kapellmeister am Landestheater Innsbruck, wo der „Senkrechtstarter“ mit großem Erfolg tätig ist. Seine letzte Premieren waren Les pecheurs de perles“ und „Don Pasquale“.

FÖRDERER & FREUNDE

Förderer (Sponsors):

Marie- Luise Dietrich, Fa. Pfanner, Lauterach
Dr. Gottfried Feurstein, Andelsbuch
Dr. Erhard Grossnigg, Wien
Dr. Johannes und Michaela Leon, Wien
Diana Muxel, Lech
Di Günter Rhomberg u. Dr. Gabriele Werner, Götzis/Wien/Lech
Monika Rhomberg, Lech
KR Walter-Heinz u. Edith Rhomberg, Bregenz/Lech

Freunde (Friends):

OBM Wendelin Eberle, Schwarzach
Rudolf Ganahl, Feldkirch
Stephan u. Lia Halada, Prag
Klaus u. Daisy Hoch, Lech
Dkfm. Florian & Dr. Elisabeth Keiper-Knorr, Dornbirn/Lech
DI Peter u. Mag. Eva Kierst, Wien
Mag. Martin & Mag. Karin Lenz, Lingenau /Lech
Kristl Moosbrugger, Lech
Jodok Müller, Lech
Altlandeshauptmann Dr. Martin & Gretl Purtscher, Thüringen
Martin & Susanne Sagmeister, Bregenz/ Lech
Hans u. Monika Schindler- Greiter, Lauterach
DI Paul u. Dkfm. Heidegunde Senger-Weiss, Bregenz/Lech
Dkfm. Dr. Kaspar & Dkfm. Eva Speckle, Bregenz/Lech
Christl Thurnher, Dornbirn
Dr. Viktor u. Pilar Thurnher, Bregenz
DI Konrad u. Doris Wührer, Dornbirn/Lech
Ing. Dr. Wolfgang u. Dr. Gertrud Wührer, Ravensburg

Wir danken (We very much appreciate the organizational support and help of) Herrn Hans Finner, Frau Uli Jochum, Pfarrer Jodok Müller und Herrn Martin Prodinger für die organisatorische Unterstützung.

